

Sankt-Antonius-Gymnasium Lüdinghausen

Schulcurriculum
Geschichte bilingual
Sekundarstufe II
Jahrgangsstufe EF

Stand April 2015

-
-
-

• **IF 1.1 The Germans from a Roman Point of View**

<p>Kooperation mit anderen Fächern</p> <ul style="list-style-type: none"> • Latein: Lektüre und Erarbeitung der Originalquellen • Kunst: Germania-Darstellungen, Vergleich nationaler Monumente, gesellschaftliche Bedeutung von Kunstwerken an öffentlichen Plätzen 	<p>Konkretisierte Kompetenzen</p> <ul style="list-style-type: none"> • erklären den Konstruktcharakter von Bezeichnungen wie “der Germane”, “der Römer” und “der Barbar” und die damit einhergehende Zuschreibung normativer Art (IF1SK1) • beurteilen die Darstellung der Germanen in römischen Quellen im Hinblick auf immanente und offene Selbst- und Fremdbilder (IF1UK1) 	<p>Bi-spezifische Schwerpunkte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Problematisierung der Selbst- und Fremdwahrnehmung von Kulturen • Besondere Berücksichtigung der Perspektivgebundenheit historischer Darstellungen
<p>Allgemeine übergeordnete Kompetenzen</p> <ul style="list-style-type: none"> • identifizieren Spuren der Vergangenheit in der Gegenwart (SK5) • wenden aufgabengeleitet, an wissenschaftlichen Standards orientiert, grundlegende Schritte der Interpretation von Textquellen und der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit historischen Darstellungen fachgerecht an (MK6) • interpretieren & analysieren (...) nicht-sprachliche Quellen / Darstellungen wie Karten, (...) (MK7) • beurteilen angeleitet Grundlagen, Ansprüche und Konsequenzen einzelner Denk- und Legitimationsmuster, Weltansichten und Menschenbilder (UK4) • beurteilen angeleitet das Besondere eines historischen Sachverhaltes und seine historische Bedeutung für die weitere Entwicklung und für die Gegenwart (UK2) • erörtern angeleitet die Aussagekraft von Argumenten aus historischen Deutungen unter Berücksichtigung von Standort- und Perspektivenabhängigkeit (UK6) 	<p>Erfahrungen mit Fremdsein in weltgeschichtlicher Perspektive (Being Different – Historical Perspectives)</p> <p>IF 1.1</p> <p>Die Darstellung der Germanen in römischer Perspektive (The Germans from a Roman point of view)</p> <p>Zeitbedarf: ca. 7 Ustd.</p>	<p>Material-/Quellenschwerpunkt</p> <p><u>Schriftliche Quellen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Tacitus, <i>Germania</i>, • Caesar, <i>De Bello Gallico</i>, • Marcellinus, <i>The Battle of Adrianople</i> <p><u>weitere Quellen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Nationalistische Propaganda-postkarten • the <i>Hermannsdenkmal</i> <p><u>Umgang mit Geschichte</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • die Darstellung der Germanen in der Geschichtsschreibung E. Gibbons (18. Jahrhundert) • die Darstellung der Germanen in einem Spielfilm (<i>Gladiator</i>)
<p>Außerschulische Lernorte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hermannsdenkmal bei Detmold → http://hermannsdenkmal.net/ • Museum und Park Kalkriese → http://www.kalkriese-varusschlacht.de/ 	<p>Inhaltliche Schwerpunkte</p> <ul style="list-style-type: none"> • The Germans – brutal barbarians or “noble savages”? – analyzing representations of Germanic tribes in Roman sources and evaluating their long-term effects on modern perceptions • Does “the German” really exist? Why (not)? • Arminius and the Battle of the Teutoburg Forest – the myth of an ancient freedom fighter and its instrumentalization by the Nazis • “Migration Period” or “Barbarian Invasions” – which term is more appropriate? 	<p>Aspekte der Leistungsbewertung</p> <ul style="list-style-type: none"> • ev. Kurzpräsentationen zu propagandistischen Darstellungen „der Germanen“ in der NS-Kunst

• **IF 1.2: Medieval World Views as reflected in historical maps**

<p>Kooperation mit anderen Fächern</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erdkunde: Grundbegriffe der Kartographie, Kartendarstellungen analysieren • Physik: technische Grundlagen der Kartographie 	<p>Konkretisierte Kompetenzen</p> <ul style="list-style-type: none"> • erklären mittelalterliche Weltbilder und die jeweilige Sicht auf das Fremde anhand von Weltkarten (Asien und Europa) (IF1SK3) • beurteilen den Einfluss wissenschaftlicher, technischer und geographischer Kenntnisse auf das Weltbild früher und heute (IF1UK2) • erörtern beispielhaft Erkenntniswert und Funktion europazentrischer Weltbilder in der Neuzeit (IF1UK3) 	<p>Bi-spezifische Schwerpunkte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Forschungsreisen und interkulturelle Kontakte • das Eigene im Blick der Anderen
<p>Allgemeine übergeordnete Kompetenzen</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern Zusammenhänge zwischen Vergangenheit und Gegenwart unter dem Aspekt der Gemeinsamkeit und dem der historischen Differenz (SK6) • interpretieren und analysieren sachgerecht unter Anleitung auch nicht-sprachliche Quellen und Darstellungen wie Karten, Grafiken, Schaubilder, Bilder, Karikaturen und Filme (MK7) • beurteilen angeleitet Grundlagen, Ansprüche und Konsequenzen einzelner Denk- und Legitimationsmuster, Weltsichten und Menschenbilder (UK 4) • erörtern angeleitet die Aussagekraft von Argumenten aus historischen Deutungen unter Berücksichtigung von Standort- und Perspektiven-abhängigkeit (UK6) 	<p>Erfahrungen mit Fremdsein in weltgeschichtlicher Perspektive (Being Different – Historical Perspectives)</p> <p>IF 1.2: Mittelalterliche Weltbilder in Asien und Europa (Medieval world views as reflected in historical maps)</p> <p>Zeitbedarf: ca. 5 Ustd.</p>	<p>Material-/Quellenschwerpunkt</p> <ul style="list-style-type: none"> • verschiedene historische Weltkarten europäischen und asiatischen Ursprungs einschließlich der Kommentare der Kartographen • <i>McArthur's Universal Corrective Map of the World</i>
<p>Außerschulische Lernort</p>	<p>Inhaltliche Schwerpunkte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Medieval maps and their world views – from <i>Weltanschauung</i> to <i>Weltbild</i> • To what extent did (and does) scientific, technological and geographical knowledge have an impact on world views? • European and Chinese world maps from the (European) Middle Ages – Eurocentric vs. Sinocentric views of the world? • How do different presentations of the world on maps influence our perception of the world and of our place in it? 	<p>Aspekte der Leistungsbewertung</p> <ul style="list-style-type: none"> • ev. Gestaltung und Präsentation einer individuellen „Weltkarte“, die das persönliche Weltbild gewichtend widerspiegelt

• **IF 1.3: Perceptions of the Self and of the Other in travellers' accounts from the Early Modern Era**

<p>Kooperation mit anderen Fächern</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sozialwissenschaften: Theorien der Selbst- & Fremdwahrnehmung • Deutsch: Textform Reisebericht • Englisch: Textform diary / travelogue • Erdkunde: Kartenarbeit 	<p>Konkretisierte Kompetenzen</p> <ul style="list-style-type: none"> • analysieren multiperspektivisch die Wahrnehmung der Fremden und das jeweilige Selbstbild, wie sie sich in Quellen zu den europäischen Entdeckungen, Eroberungen oder Reisen in Afrika und Amerika in der frühen Neuzeit dokumentieren, (IF1SK3) • beurteilen den Einfluss wissenschaftlicher, technischer und geographischer Kenntnisse auf das Weltbild früher und heute, (IF1UK2) • erörtern beispielhaft Erkenntniswert und Funktion europazentrischer Weltbilder in der Neuzeit (IF1UK3) 	<p>Bi-spezifische Schwerpunkte</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Britische</i> Reisen nach Afrika, Amerika, Asien (Verknüpfung zu IF 1.2 möglich) • Analyse von Stereotypen, Selbst- und Fremdwahrnehmung in den Reiseberichten • Vergleich von Reiseberichten; multiperspektivischer Ansatz
<p>Allgemeine übergeordnete Kompetenzen</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben das Denken und Handeln historischer Akteurinnen & Akteure in ihrer jeweils durch zeitgenöss. Rahmenbedingungen geprägten Eigenart (SK4), • treffen unter Anleitung methodische Entscheidungen für eine historische Untersuchung (MK1) • recherchieren fachgerecht innerhalb und außerhalb der Schule in relevanten Medien und beschaffen zielgerichtet Informationen zu einfachen Problemstellungen (MK2), • erläutern den Unterschied zwischen Quellen und Darstellungen, vergleichen Informationen aus ihnen miteinander und stellen Bezüge zwischen ihnen her (MK3), • identifizieren Verstehensprobleme und führen die notwendigen Klärungen herbei (MK4), • analysieren Fallbeispiele und nehmen Verallgemeinerungen vor (MK5), • wenden aufgabengeleitet, an wissenschaftlichen Standards orientiert, grundlegende Schritte der Interpretation von Textquellen (...) fachgerecht an (MK6), • interpretieren & analysieren (...) nicht-sprachliche Quellen / Darstellungen wie Karten, (...) (MK7), • beurteilen angeleitet das Handeln historischer Akteurinnen und Akteure und deren Motive bzw. Interessen im Kontext der jeweiligen Wertvorstellungen (...) (UK1), • beurteilen histor. Sachverhalte angeleitet unter Berücksichtigung bzw. Gewichtung verschiedener (...) Perspektiven (...) (UK3), • beurteilen angeleitet Grundlagen, Ansprüche und Konsequenzen einzelner Denk- und Legitimationsmuster, Weltansichten und Menschenbilder (UK4). • bewerten an konkreten Beispielen die geschichtliche Bedingtheit sowie auch die überzeitlichen Geltungsansprüche von Wertesystemen (UK8). 	<p style="text-align: center;">Erfahrungen mit Fremdsein in weltgeschichtlicher Perspektive (Being Different – Historical Perspectives)</p> <p style="text-align: center;">IF 1.3</p> <p style="text-align: center;">Was Reisende erzählen – Selbst- und Fremdbild in der frühen Neuzeit (Perceptions of the Self and of the Other in travellers' accounts from the Early Modern Era)</p> <p style="text-align: center;">Zeitbedarf: ca. 8 Ustd.</p>	<p>Materialschwerpunkte:</p> <p><u>Schriftliche Quellen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Reisebericht <p><u>weitere Quellen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • historische Karten • Realien (z.B. Erfindungen) <p><u>Umgang mit Geschichte</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Geschichtskarten (auch Bezug zum Lehrbuch <i>Connect</i>: Overview: S. 20-23; Sources: S. 55-66)
<p>Außerschulische Lernorte / lokalgeschichtliche Bezüge</p>	<p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • The Early Modern Era: The age of discoveries • Mapping the discoveries • Discoveries and Inventions in the Early Modern Era • Comparing accounts of travellers, esp. of descriptions of new cultures and what this reveals about their own point of view • Travelogues as sources and ego-documents: qualities, limits, reliability, bias 	<p>Aspekte der Leistungsbewertung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klausurtyp A: Reisebericht

- **IF 1.4: Being different, diversity and integration: The Ruhr Area as an example of migration in the 19th and 20th century**

<p>Kooperation mit anderen Fächern</p> <ul style="list-style-type: none"> • Englisch Immigration nach GB / ethnische Minderheiten in GB (> Filmanalyse/ Roman) • ev. Erdkunde / Sozialwissenschaften Migration weltweit/ "Fortress Europe" 	<p>Konkretisierte Kompetenzen</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben Gründe, die Menschen dazu bewegen, ihre Heimat zu verlassen. (SK1) • stellen Möglichkeiten und Schwierigkeiten bezüglich der Integration in die neue Heimat dar. (SK2) • beurteilen kriteriengeleitet "Homepages" verschiedener Museen zum Thema Migration. (UK6) • erläutern die Selbstwahrnehmung der Migranten unter den Bedingungen der neuen Lebenswelt. (SK4) • erörtern die Prämissen, die in Urteilen über Menschen mit persönlicher oder familiärer Zuwanderungsgeschichte enthalten sind. (UK8, UK4, ggf. HK2) 	<p>Bi-spezifische Schwerpunkte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Immigration im Ruhrgebiet und in GB (z.B. Liverpool) im Vergleich, z.B. „push and pull factors“, Probleme, Gelingensbedingungen für erfolgreiche Integration, Stereotype, Selbst- und Fremdbilder <p><u>Bezüge zur Gegenwart</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Helen Carter: „Celtic Tiger at Bay“ (Connect, p. 78-80) • Homepages von zeitgenössischen Museen, die sich mit Migration befassen
<p>Allgemeine übergeordnete Kompetenzen</p> <ul style="list-style-type: none"> • entwerfen, ggf. in kritischer Distanz, eigene Beiträge zu ausgewählten Formen der öffentlichen Geschichts- und Erinnerungskultur (HK5). • interpretieren und analysieren sachgerecht unter Anleitung auch nichtsprachliche Quellen (und Darstellungen) wie Karten, Grafiken, Schaubilder, (und) Bilder, (Karikaturen und Filme) (MK7) • beziehen angeleitet Position in Debatten um gegenwärtige Verantwortungen für historische Sachverhalte und deren Konsequenzen (HK3) 	<p>Erfahrungen mit Fremdsein in weltgeschichtlicher Perspektive (Being Different – Historical Perspectives)</p> <p>IF 1.4</p> <p>Fremdsein, Vielfalt und Integration – Migration am Beispiel des Ruhrgebiets im 19. und 20. Jahrhundert</p> <p>(Being different, diversity and integration: The Ruhr Area as an example of migration in the 19th and 20th century)</p> <p>Zeitbedarf: ca. 6 Ustd.</p>	<p>Material-/Quellenschwerpunkt</p> <p><u>Schriftliche Quellen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Auszüge aus Autobiographien / lokalen Chroniken / Berichten (Connect: 68ff; www.historiana.eu) <p><u>weitere Quellen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Anwerbeposter (www.historiana.eu) • Lieder (e.g.: The Pogues: <i>Thousands are Sailing</i>) <p><u>Umgang mit Geschichte</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Statistiken (e.g. in deutschen Geschichtsbüchern z.B. Horizonte)
<p>Außerschulische Lernorte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ausstellung zu „Fremdsein im Ruhrgebiet“ im Stadtarchiv Bochum → http://www.archive.nrw.de/kommunalarchive/kommunalarchive_ad/b/Bochum/Veranstaltungen/index.php 	<p>Inhaltliche Schwerpunkte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Why do people leave their original home and what effect does this have on the society they leave? • Are there specific patterns of movements that are observable through space and time, e.g. does migration occur more often in a certain area or at a certain time? • Do migrants gain acceptance into their host society or do they remain largely excluded from it? (e.g.: The Ruhr area: A "melting pot" or an area of problems between different ethnics?) • What impact do they have on their host country or region? (e.g. The influence of Irish immigrants on Liverpool) 	<p>Aspekte der Leistungsbewertung</p> <ul style="list-style-type: none"> • ggf. Evaluation einer Homepage (wenn dies als Projekt durchgeführt wird)

• **IF 2.1: Islam and Christianity: Origins, observances and the relationship of religion and state in the Middle Ages**

<p>Kooperation mit anderen Fächern</p> <ul style="list-style-type: none"> • Religion: Grundlagen des römisch-katholischen und islamischen Glaubens • Kunst: Herrschaftsdarstellungen • Sozialwissenschaften: staatsrechtliche Überlegungen 	<p>Konkretisierte Kompetenzen</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben das Verhältnis von geistlicher und religiöser Macht im lateinisch-römischen Westen unter besonderer Berücksichtigung der Auseinandersetzung zwischen Kaiser und Papst sowie das Verhältnis zwischen Herrschaft und Religion im islamischen Machtbereich (IF2SK2) • stellen die konfliktrichtige Problematik des Verhältnisses von weltlicher und kirchlicher Macht am Beispiel des „Investiturstreits“ dar (IF2SK3) • charakterisieren die Formen der rechtlichen Stellung von religiösen Minderheiten sowie die Praxis des Zusammenlebens mit ihnen in der christlichen und in der islamischen Welt des Mittelalters (IF2SK4) • erörtern Erklärungsmodelle für Entwicklungsdifferenzen zwischen islamisch und christlich geprägten Regionen (IF2UK2) • beurteilen angeleitet Grundlagen, Ansprüche und Konsequenzen einzelner Denk- und Legitimationsmuster, Weltansichten und Menschenbilder (IF2UK4) 	<p>bi-spezifische Schwerpunkte</p>
<p>Allgemeine übergeordnete Kompetenzen</p> <ul style="list-style-type: none"> • ordnen historische Ereignisse, Personen, Prozesse und Strukturen angeleitet in einen chronologischen, räumlichen und sachlich-thematischen Zusammenhang ein (SK1) • beschreiben das Denken und Handeln historischer Akteurinnen und Akteure in ihrer jeweils durch zeitgenössische Rahmenbedingungen geprägten Eigenart (SK4) • erläutern Zusammenhänge zwischen Vergangenheit und Gegenwart unter dem Aspekt der Gemeinsamkeiten und dem der historischen Differenz (SK6) • analysieren Fallbeispiele und nehmen Verallgemeinerungen vor (MK5) • wenden aufgabengeleitet, an wissenschaftlichen Standards orientiert, grundlegende Schritte der Interpretation von Textquellen und der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit historischen Darstellungen fachgerecht an (MK6) • beurteilen angeleitet das Handeln historischer Akteurinnen und Akteure und deren Motive bzw. Interessen im Kontext der jeweiligen Wertvorstellungen und im Spannungsfeld von Offenheit und Bedingtheit (UK1) • beurteilen historische Sachverhalte angeleitet unter Berücksichtigung bzw. Gewichtung verschiedener Kategorien, Perspektiven und Zeitebenen (UK3) • beurteilen angeleitet Grundlagen, Ansprüche und Konsequenzen einzelner Denk- und Legitimationsmuster, Weltansichten und Menschenbilder (UK4) • entwickeln ansatzweise Handlungsoptionen für die Gegenwart unter Beachtung der Rolle von historischen Erfahrungen in gesellschaftlichen und politischen Entscheidungsprozessen (HK2) 	<p style="text-align: center;">Islamische Welt – christliche Welt: Begegnung zweier Kulturen in Mittelalter und früher Neuzeit (Islamic and Christian Encounters in the Middle Ages and the Early Modern Era – A „Clash of Civilizations“?)</p> <p style="text-align: center;">IF 2.1</p> <p style="text-align: center;">Religion und Staat (Islam and Christianity: Origins, observances and the relationship of religion and the state in the Middle Ages)</p> <p style="text-align: center;">Zeitbedarf: ca. 9 Ustd.</p>	<p>Material-/Quellenschwerpunkt <u>Schriftliche Quellen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Gregory VII: <i>Dictatus Papae</i> • Concordat of Worms • Ibn Khaldun, “The function of the religious institutions of the Caliphate” <p><u>weitere Quellen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Herrschaftsbilder • <u>Umgang mit Geschichte</u> • Historikerurteile • Gegenwartsbezüge (Verhältnis von Staat und Religion)
<p>Außerschulische Lernorte</p>	<p>Inhaltliche Schwerpunkte</p> <ul style="list-style-type: none"> • What are the origins and observances of Christianity and Islam? • Who held the supreme authority in the Holy Roman Empire and in the Islamic world? 	<p>Aspekte der Leistungsbewertung</p> <ul style="list-style-type: none"> • evtl. Kurzpräsentationen / Plakate zu den Grundlagen des röm.-kath. und/oder des islamischen Glaubens

• **IF 2.2: The Development of science and culture**

<p>Kooperation mit anderen Fächern</p> <ul style="list-style-type: none"> • Physik: Camera obscura • Mathematik: die Ziffer „Null“ • Geographie: arabische Kartographen 	<p>Konkretisierte Kompetenzen</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern die Rolle des Islam als Kulturvermittler für den christlich-europäischen Westen, (IF2SK3) • beurteilen den Entwicklungsstand der mittelalterlichen islamischen Wissenschaft und Kultur im Vergleich zu dem des Westens, (IF2UK1) • erörtern Erklärungsmodelle für Entwicklungsdifferenzen zwischen islamisch und christlich geprägten Regionen, (IF2UK2) 	<p>Bi-spezifische Schwerpunkte</p>
<p>Allgemeine übergeordnete Kompetenzen</p> <ul style="list-style-type: none"> • stellen fachspezifische Sachverhalte unter Verwendung geeigneter sprachlicher Mittel und Fachbegriffe adressatenbezogen sowie problemorientiert dar und präsentieren diese auch unter Nutzung elektronischer Datenverarbeitungssysteme anschaulich (MK9) 	<p>Islamische Welt – christliche Welt: Begegnung zweier Kulturen in Mittelalter und früher Neuzeit (Islamic and Christian Encounters in the Middle Ages and the Early Modern Era – A „Clash of Civilizations“?)</p> <p>IF 2.2 Die Entwicklung von Wissenschaft und Kultur (The development of science and culture)</p> <p>Zeitbedarf: ca. 2 Ustd.</p>	<p>Material-/Quellenschwerpunkt</p> <ul style="list-style-type: none"> • Biography of Al Biruni • Illustration of Camera Obscura • Film clip <i>“1001 inventions and the library of secrets“</i>
<p>Außerschulische Lernorte</p>	<p>Inhaltliche Schwerpunkte</p> <ul style="list-style-type: none"> • The „Golden Age“ of the Islamic world • To what extent did contacts with the eastern world lead “Europe” out of the “Dark Ages”? 	<p>Aspekte der Leistungsbewertung</p> <p>//</p>

• **IF 2.3: The Crusades – a Holy War?**

<p>Kooperation mit anderen Fächern</p> <ul style="list-style-type: none"> • Religion vertiefte Auseinandersetzung mit Islam und Christentum; den Konzepten zum heiligen Krieg / Jihad in beiden Religionen 	<p>Konkretisierte Kompetenzen</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern die Entstehung und den Verlauf der Kreuzzugsbewegung. (SK3) • ordnen wichtige Ereignisse, Personen und zeitgenössische Positionen in den Verlauf der Kreuzzüge ein. (SK1) • erklären die unterschiedlichen gesellschaftlichen, individuellen und sozialen Voraussetzungen der Kreuzzugsbewegung. (SK4) • erörtern am Fallbeispiel des Zusammenlebens in den Kreuzfahrerstaaten, welche Folgen der Kulturkontakt während des Konflikts für beide Seiten hatte. (MK5, SK4, UK1) • erörtern aus zeitgenössischer Perspektive kritisch und differenziert die Begründung von Krieg und Gewalt (UK 4) • wenden grundlegende Schritte der Quellenanalyse und -interpretation an. (MK6) • wenden grundlegende Schritte der Analyse und kritischen Auseinandersetzung mit historischen Darstellungen an. (MK6) 	<p>Bi-spezifische Schwerpunkte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Richard the Lionheart <p><u>Bezüge zur Gegenwart</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • heutige Wahrnehmung und Bewertung der Kreuzzüge im angloamerikanischen Raum
<p>Allgemeine übergeordnete Kompetenzen</p> <ul style="list-style-type: none"> • unterscheiden Anlässe und Ursachen, Verlaufsformen sowie Folgen und Wirkungen historischer Ereignisse und Prozesse (SK3) • beschreiben das Denken und Handeln historischer Akteurinnen und Akteure in ihrer jeweils durch zeitgenössische Rahmenbedingungen geprägten Eigenart (SK4), • analysieren Fallbeispiele und nehmen Verallgemeinerungen vor (MK5) • beurteilen angeleitet das Handeln historischer Akteurinnen und Akteure und deren Motive bzw. Interessen im Kontext der jeweiligen Wertvorstellungen und im Spannungsfeld von Offenheit und Bedingtheit (UK1) • beurteilen angeleitet die Angemessenheit von wesentlichen Begriffsverwendungen für historische Sachverhalte (...) (UK5), 	<p>Islamische Welt – christliche Welt: Begegnung zweier Kulturen in Mittelalter und früher Neuzeit (Islamic and Christian Encounters in the Middle Ages and the Early Modern Era – A „Clash of Civilizations“?)</p> <p>IF 2.3 Die Kreuzzüge (The Crusades – a Holy War?)</p> <p>Zeitbedarf: ca. 9 Ustd.</p>	<p>Material-/Quellenschwerpunkt <u>Schriftliche Quellen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Reden (verschiedene Versionen von Papst Urban II Kreuzzugaufwurf) • Auszüge aus Chroniken (Eroberung Jerusalems, Zusammenleben von Christen und Muslimen in den Kreuzfahrerstaaten) <p><u>weitere Quellen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • <u>Umgang mit Geschichte</u> • Historikerurteile (Zusammenleben in Kreuzfahrerstaaten) • Film (<i>Kingdom of Heaven</i>)
<p>Außerschulische Lernorte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Besuch einer Moschee • Besuch einer christlichen Kirche 	<p>Inhaltliche Schwerpunkte</p> <ul style="list-style-type: none"> • justification of the First Crusade • social, economic, religious motives for people to join the crusades • Capture of Jerusalem – two perspectives • life in the Crusader States • the crusades today 	<p>Aspekte der Leistungsbewertung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nutzung einer weiteren Version des Kreuzzugaufwurfs als Klausur

• **IF 2.4: The Ottoman Empire in the Early Modern Age**

<p>Fächerverbindungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Religion/ Philosophie religiöses & gesellschaftliches Selbstverständnis der osmanischen Herrscher; Gründe für Konflikte und Annäherungen zwischen christlich geprägtem Westeuropa und Osmanischem Reich • Erdkunde strategische & wirtschaftliche Gründe für den Imperiumsausbau • Sozialwissenschaften politische Struktur des Osmanischen Reiches 	<p>Konkretisierte Kompetenzen</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern das Verhältnis zwischen dem Osmanischen Reich und Westeuropa in der frühen Neuzeit. (IF2SK5) • beschreiben das Verhältnis zwischen christlich und islamisch geprägten Gesellschaften in ihrer gegenseitigen zeitgenössischen Wahrnehmung. (IF2SK6) • erörtern an einem Fallbeispiel die Bedeutung, die eine Kulturbegegnung bzw. ein Kulturkonflikt für beide Seiten haben kann. (IF2UK4) 	<p>Bi-spezifische Schwerpunkte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beziehungen zwischen England und dem Osmanischen Reich (Passage to India) • Die ‚Levant Company‘
<p>Allgemeine übergeordnete Kompetenzen</p> <ul style="list-style-type: none"> • das Konzept ‚empire‘ erklären (SK2) • erklären, wie Großreiche entstehen und zerfallen (SK3) • erklären, wie das Selbst- und Fremdbild <ol style="list-style-type: none"> a) die Beziehungen zwischen Gesellschaften beeinflussen (SK3) b) ihre Vorstellungen vom Verhältnis der eigenen Person zum Osmanischen Reich darstellen (HK1) c) erste Ansätze zum Umgang der Europäischen Union mit der Türkei entwickeln, die die historischen Beziehungen des Osmanischen Reiches zu Kontinentaleuropa berücksichtigen (HK1) • die Eroberung Konstantinopels als Ergebnis religiöser oder weltlicher Machtausbreitung bewerten (UK 7) 	<p>Islamische Welt – christliche Welt: Begegnung zweier Kulturen in Mittelalter und früher Neuzeit (Islamic and Christian Encounters in the Middle Ages and the Early Modern Era – A „Clash of Civilizations“?)</p> <p style="text-align: center;">IF 2.4 Das Osmanische Reich und ‚Europa‘ in der Frühen Neuzeit (The Ottoman Empire in the Early Modern Age)</p> <p style="text-align: center;">Zeitbedarf: ca. 6 Ustd.</p>	<p>Materialschwerpunkt <u>Schriftliche Quellen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Krotovoulus - The Conquest of Constantinople (145x) • Al Kafrawi – Jews and Christians in Ottoman Empire (1772) <p><u>weitere Quellen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • dynamische Karten des Osmanischen Reichs <p><u>Umgang mit Geschichte</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Obama - Cairo Speech (2009) • Memory of Attac on Vienna (1983)
<p>Außerschulische Lernorte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Besuch einer Moschee 	<p>Inhaltliche Schwerpunkte</p> <ul style="list-style-type: none"> • why did a powerful empire emerge at the end of the Middle Ages in the Eastern Mediteranian? • how could such a vast empire be governed? • what kind of relationships did such an empire maintain with its neighbours? • how were images and myths used to glorify or satanize the might of such an empire? • in how far is the legacy of such an empire of importance for today? 	<p>Aspekte der Leistungsbewertung</p>

• **IF 3.1 / 3.3: Human Rights – Historical roots and scopes of Human Rights in past and present times**

<p>Kooperation mit anderen Fächern</p> <ul style="list-style-type: none"> • Philosophie, Religion, Sozialwissenschaften Theorien der Aufklärung, Umsetzung der Menschenrechte in der Gegenwart → UNO, Menschenrechtsverletzungen und Menschenrechtler, politische und gesellschaftliche Strukturen unterschiedlicher Länder 	<p>Konkretisierte Kompetenzen</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern wesentliche Grundelemente von Menschenbild und Staatsphilosophie der Aufklärung in ihrem Begründungszusammenhang, (IF3SK1) • beschreiben den Zusammenhang zwischen zeitgenössischen Erfahrungen, Interessen und Werthaltungen sowie der Entstehung eines aufgeklärten Staatsverständnisses, (IF3SK2) • beurteilen die Bedeutung des Menschenbildes und der Staatstheorien der Aufklärung für die Formulierung von Menschenrechten sowie für die weitere Entwicklung hin zu modernen demokratischen Staaten, (IF3SK1) • beurteilen den in den wichtigsten Etappen der Entwicklung der Menschenrechte bis zur UN-Menschenrechtserklärung von 1948 erreichten Entwicklungsstand, (IF3SK2) 	<ul style="list-style-type: none"> • Bi-spezifische Schwerpunkte • Development of English Civic & Political Rights, z.B. Magna Charta Libertatum, Petition of Rights • American Revolution (evtl. als bili-spezifisches Gegengewicht zur franz. Rev.), z.B. United States Declaration of Independence, Constitution of USA, Bill of Rights • United Nations
<p>Allgemeine übergeordnete Kompetenzen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verlauf der Entstehung der Menschenrechte, Rückschläge, Umsetzung und Verletzung in der Gegenwart wiedergeben können (SK) • korrekte Analyse schriftlicher und bildlicher Primär- und Sekundärquellen (MK) • Statistiken der UN auswerten, Präsentationen vorbereiten und durchführen (MK) • entwickeln Ansätze für Handlungsoptionen für die Gegenwart unter Beachtung der Rolle von historischen Erfahrungen in gesellschaftlichen und politischen Entscheidungsprozessen (HK2), • stellen fachspezifische Sachverhalte unter Verwendung geeigneter sprachlicher Mittel und Fachbegriffe adressatenbezogen sowie problemorientiert dar und präsentieren diese auch unter Nutzung elektronischer Datenverarbeitungssysteme anschaulich (MK9) 	<p>Menschenrechte in historischer Perspektive (Human Rights – Historical perspectives)</p> <p>IF 3.1/3</p> <p>Ideengeschichtliche Wurzeln und Etappen / Geltungsbereiche der Menschenrechte in Vergangenheit und Gegenwart (Human Rights – Historical roots and scopes of Human Rights in past and present times)</p> <p>Zeitbedarf: ca. 15 Ustd.</p>	<p>Material-/Quellenschwerpunkt</p> <p><u>Schriftliche Quellen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Aristoteles <i>Staat der Athener</i> • Magna Charta Libertatum • Petition of Rights • Locke, • Montesquieu, • Hobbes, • Rousseau • Magna Charta, • Mayflower Compact, • Declaration of the Rights of Man and the Citizen, • Universal Declaration of Human Rights 1948 • United States Declaration of Independence • Constitution of the USA
<p>Außerschulische Lernorte</p>	<p>Inhaltliche Schwerpunkte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Entwicklungsetappen der Menschenrechte / A Brief history of H.R. (Gruppenarbeit zu: Magna Charta, Petition of Right, Staatstheorien der Aufklärung, UN Declaration of Independence/Bill of Rights, Declaration of Man and Citizen, Universal Declaration of H.R.) • Origins of democracy – ancient Greece (optional) • Absolutism and the Ideas of the Enlightenment(Locke, Montesquieu, Hobbes, Rousseau) • American Revolution • French Revolution • Human Rights in Present Times (Projekt/Gruppenarbeit): • Women's Rights • Violation of Human Rights and human rights activists 	<p>Aspekte der Leistungsbewertung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vorträge/Präsentationen/ • Handouts • Gruppenarbeitsphasen/Portfolios (z. B. Stationen der Menschenrechte von der Antike bis in die Gegenwart) • Mögliche Klausuren (insb. Staatstheorien der Aufklärung)

• **IF 3.2: The French Revolution as an example of the realization of Human Rights**

<p>Kooperation mit anderen Fächern</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kunst: Analyse von Historiengemälden • Deutsch: Analyse politischer Reden • Sozialwissenschaften/ Religion: Diskussion Todesstrafe 	<p>Konkretisierte Kompetenzen</p> <ul style="list-style-type: none"> • erklären unter Verwendung von Kategorien der Konfliktanalyse den Verlauf der Französischen Revolution (IF3SK3) • beschreiben den Grad der praktischen Umsetzung der Menschen- und Bürgerrechte in den verschiedenen Phasen der Franz. Revolution (IF3SK4) • beurteilen Positionen und Motive der jeweiligen historischen Akteure in der Französischen Revolution aus zeitgenössischer und heutiger Sicht, (IF3UK3) • beurteilen die Bedeutung der Franz. Revolution für die Entwicklung der Menschenrechte und die politische Kultur in Europa (IF3UK4) • bewerten den universalen Anspruch und die Wirklichkeit der Menschenrechte (IF3UK5) 	<p>Bi-spezifische Schwerpunkte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Untersuchung der britischen Wahrnehmung der Revolution • Vergleich historischer Fachbegriffe dt./engl.
<p>Allgemeine übergeordnete Kompetenzen</p> <ul style="list-style-type: none"> • wenden aufgabengeleitet, an wissenschaftlichen Standards orientiert, grundlegende Schritte der Interpretation von Textquellen und der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit historischen Darstellungen fachgerecht an (MK6) • interpretieren und analysieren sachgerecht unter Anleitung auch nicht-sprachliche Quellen und Darstellungen wie Karten, Grafiken, Schaubilder, Bilder, Karikaturen und Filme (MK7) • beurteilen angeleitet das Besondere eines historischen Sachverhaltes und seine historische Bedeutung für die weitere Entwicklung und für die Gegenwart (UK2) • erörtern angeleitet die Aussagekraft von Argumenten aus historischen Deutungen unter Berücksichtigung von Standort- und Perspektivenabhängigkeit (UK6) • beurteilen angeleitet das Handeln historischer Akteurinnen und Akteure und deren Motive bzw. Interessen im Kontext der jeweiligen Wertvorstellungen und im Spannungsfeld von Offenheit und Bedingtheit (UK1) 	<p style="text-align: center;">Menschenrechte in historischer Perspektive (Human Rights – Historical perspectives)</p> <p style="text-align: center;">IF 3.2 Durchsetzung der Menschenrechte am Beispiel der Französischen Revolution (The French Revolution as an example of the realization of Human Rights)</p> <p style="text-align: center;">Zeitbedarf: ca. 11 Ustd.</p>	<p>Material-/Quellenschwerpunkt <u>Schriftliche Quellen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Cahiers de Doléances</i>, • E. Sieyès, <i>What is the Third Estate?</i> • <i>The Declaration of Men and Citizens</i> • Reiseberichte, • politische Reden <p><u>Weitere Quellen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Karikaturen • Historische Gemälde <p><u>Umgang mit Geschichte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Vergleich historischer Darstellungen der Franz. Revolution
<p>Außerschulische Lernorte</p>	<p>Inhaltliche Schwerpunkte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Why did the Revolution eventually break out? (long-term and short-term reasons) • The Tennis Court Oath and the Storming of the Bastille – signature events of the French Revolution? • The Declaration of the Rights of the Man and of the Citizen – a model for the 1948 UN Declaration of Human Rights? • The execution of Louis XVI: An act of terror or deliverance from the evil? • The Reign of Terror: Does the end justify the means? • To what extent was the French Revolution the cradle of European nationalism? • Applying the categories of Conflict Analysis to the French Revolution 	<p>Aspekte der Leistungsbewertung</p> <ul style="list-style-type: none"> • ev. Klausur: Analyse und Beurteilung einer politischen Rede • ev. Ausgestaltung einer Rolle bei einer Simulation zur Debatte über die Hinrichtung des Königs • e.v. Ergebnispräsentation: Conflict analysis of the French Revolution

Sankt-Antonius-Gymnasium Lüdinghausen

Schulcurriculum

Geschichte bilingual

Sekundarstufe II

Qualifikationsstufe

Stand Februar 2016

Hauscurriculum des St. Antonius-Gymnasiums im Fach Geschichte (bilingual) für die Qualifikationsstufe (60-Minuten-Modell)

Grundlage: KLP (2014)

Vorbemerkung

Die folgende Übersicht berücksichtigt die Vorgaben für das Zentralabitur Geschichte 2017. In **bilingualen** Geschichtskursen sind die folgenden Inhalte nicht verpflichtend vorgesehen:

- **5.3** – Die Zeit des Nationalsozialismus – Voraussetzungen, Herrschaftsstrukturen, Nachwirkungen und Deutungen: **Vergangenheitspolitik und „Vergangenheitsbewältigung“**
- **6.3** – Nationalismus und deutsche Identität im 19. und 20. Jahrhundert: **Nationale Identität unter den Bedingungen der Zweistaatlichkeit in Deutschland**

Stattdessen ist das folgende **bilinguale Inhaltsfeld** zu berücksichtigen:

- **Europa und die USA vom Beginn des 19. bis zur Mitte des 20. Jahrhunderts**

Die zu diesem Inhaltsfeld gehörenden Unterrichtsinhalte werden in der folgenden Übersicht **grau hinterlegt**.

In der Übersicht werden den Unterrichtsinhalten jeweils **konkretisierte Sach- und Urteilskompetenzen** zugewiesen. Die obligatorischen **Methoden- und Handlungskompetenzen** werden im Verlauf des Unterrichtsgangs an vielen Stellen berücksichtigt und werden hier aus Gründen der Übersichtlichkeit nicht explizit ausgewiesen.

Thema: What is the German’s Fatherland? The Difficult Question of German National Identity

Inhaltsfelder:

- **6.1** – Nationalismus und deutsche Identität im 19. und 20. Jahrhundert: Die Deutsche Frage im 19. Jahrhundert
- **6.2** – Nationalismus und deutsche Identität im 19. und 20. Jahrhundert: „Volk“ und „Nation“ im Kaiserreich und Nationalsozialismus
- **7.1** – Friedensschlüsse und Ordnungen des Friedens in der Moderne: Europäische Friedensordnungen nach den Napoleonischen Kriegen

Inhaltliche Schwerpunkte	Konkretisierte Kompetenzen	Stundenzahl
<p>The idea and difficulty of nation, nation-state and nationalism</p> <ul style="list-style-type: none"> • political vs. cultural nation and nation-state • nationalism and liberalism 	<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • bewerten die Forderung nach nationaler Einheit in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts. (IF6UK1) 	ca. 25
<p>Europe after the Napoleonic Wars: the examples of Germany and Italy</p> <ul style="list-style-type: none"> • Prussian Reforms – a revolution “from above”? • the impact of the Napoleonic Wars on “Germany” • the Unification of Italy 	<ul style="list-style-type: none"> • erläutern das Verständnis von Nation“ in Deutschland und einem weiteren europäischen Land. (IF6SK1) 	
<p>The European Peace Framework after the Napoleonic Wars</p> <ul style="list-style-type: none"> • reshaping Europe at the Congress of Vienna • the development of nationalist and liberal movements in the German Confederation in the Pre-March Era (1815-1848) 	<ul style="list-style-type: none"> • erläutern Entstehungszusammenhänge und Funktion des deutschen Nationalismus im Vormärz und in der Revolution von 1848. (IF6SK2) 	
<p>“Unity and Liberty” in the German Revolution of 1848/49</p> <ul style="list-style-type: none"> • the social and economic origins of the revolution • the supporters of the revolution and their aims • the development of the revolution and reactions to it in Prussia and Austria • the National Assembly in the Paulskirche in Frankfurt • the failure of the revolution • German immigrants in the USA • the legacy of the revolution 		
<p>German Unification “from above”</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bismarck becomes Minister-President of Prussia • the Wars of Unification and the end of Prussian-Austrian dualism • the Unification of Germany 	<ul style="list-style-type: none"> • erläutern Entstehung und politische Grundlagen des Kaiserreiches sowie die veränderte Funktion des Nationalismus im Kaiserreich. (IF6SK3) 	ca. 15
<p>Domestic policy in the Second Empire</p> <ul style="list-style-type: none"> • the Constitution and political parties • “enemies of the Reich” (Catholics, Socialists) • nationalism and liberalism go separate ways: “Integraler Nationalismus” • nationalism meets racism: the roots of Anti-semitism 	<ul style="list-style-type: none"> • bewerten den politischen Charakter des 1871 entstandenen Staates unter Berücksichtigung unterschiedlicher Perspektiven. (IF6UK2) • erläutern Entstehung und politische Grundlagen des Kaiserreiches sowie die veränderte Funktion des Nationalismus im Kaiserreich (SK3) • beurteilen den politischen Charakter des 1871 entstandenen Staates aus zeitgenössischer und heutiger Perspektive (IF6UK2) 	
<p>Foreign policy in the Second Empire</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bismarck and the alliance system • Bismarck’s resignation in 1890 	<ul style="list-style-type: none"> • beurteilen am Beispiel des Kaiserreiches die Funktion von Segregation und Integration für einen Staat und eine Gesellschaft (IF6UK3) 	

Thema: The First World War – The “Seminal Catastrophe“ of the 20th century and its roots in the 19th century

Inhaltsfelder:

- **4.1** – Die „Zweite Industrielle Revolution“ und die Entstehung der modernen Massengesellschaft: Die moderne Industriegesellschaft zwischen Fortschritt und Krise
- **4.2** – Die „Zweite Industrielle Revolution“ und die Entstehung der modernen Massengesellschaft: Vom Hochimperialismus zum ersten „modernen“ Krieg der Industriegesellschaft
- **7.2** – Friedensschlüsse und Ordnungen des Friedens in der Moderne: Internationale Friedensordnungen nach dem Ersten Weltkrieg

Inhaltliche Schwerpunkte	Konkretisierte Kompetenzen	Stundenzahl						
<p>Industrialization and the beginning of modern mass society</p> <ul style="list-style-type: none"> • the factors of the Industrial Revolution in England • the Second Industrial Revolution in Germany • the Social Question and possible solutions 	<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben Modernisierungsprozesse in den Bereichen Bevölkerung, Technik, Arbeit, soziale Sicherheit, Verkehr und Umwelt im jeweiligen Zusammenhang. (IF4SK1) • beschreiben an ausgewählten Beispielen die Veränderung der Lebenswirklichkeit für unterschiedliche soziale Schichten und Gruppen. (IF4SK2) • erörtern die Angemessenheit des Fortschrittsbegriffs für die Beschreibung der Modernisierungsprozesse in der Zweiten Industriellen Revolution. (IF4UK1) 	ca. 12						
<p>The development of the USA as a leading economic and political power in the 19th and early 20th century</p> <ul style="list-style-type: none"> • the War of 1812 and the beginning of US Isolationism (Monroe Doctrine) • the nation expands geographically: Manifest Destiny and the westward movement • the nation grows economically: industrialization and European immigration 			<p>Imperialism: Motives and Justifications</p> <ul style="list-style-type: none"> • the example of Britain • the example of the USA: the development of the USA from isolationism to an international superpower 1890-1919 • the example of Germany 	<ul style="list-style-type: none"> • erläutern Merkmale, Motive, Ziele, Funktionen und Formen des Imperialismus.(IF4SK3) • bewerten imperialistische Bewegungen unter Berücksichtigung zeitgenössischer Perspektiven (IF4UK2) 	ca. 8	<p>Origins and outbreak of WWI</p> <ul style="list-style-type: none"> • German “Weltpolitik”, e.g. the naval race between Britain and Germany • pre-war crises / the July crisis • historians debate the origins of WWI 	<ul style="list-style-type: none"> • erläutern Ursachen und Anlass für den Ausbruch des Ersten Weltkrieges, die besonderen Merkmale der Kriegsführung und die Auswirkungen des Krieges auf das Alltagsleben. (IF4SK4/UK3) • beurteilen ausgehend von kontroversen Positionen ansatzweise die Verantwortung für den Ausbruch des Ersten Weltkrieges. (IF4UK4) • erläutern die Rolle der USA für das Epochenjahr 1917 und die amerikanische Position bei den Pariser Konferenzen 1919. • erläutern Grundsätze, Zielsetzungen und Beschlüsse der Verhandlungspartner von 1919 sowie deren jeweilige Folgeerscheinungen. (SK2) • beurteilen vergleichend die Stabilität der Friedensordnungen von 1919 und 1815. (IF7UK1) • beurteilen die Bedeutung des „Kriegsschuldartikels“ im Versailler Vertrag für die Friedenssicherung in Europa. (IF7UK2) • beurteilen die Bedeutung des Völkerbundes (und der UNO) für eine weltweite Friedenssicherung. (IF7UK3) 	ca. 12
<p>Imperialism: Motives and Justifications</p> <ul style="list-style-type: none"> • the example of Britain • the example of the USA: the development of the USA from isolationism to an international superpower 1890-1919 • the example of Germany 	<ul style="list-style-type: none"> • erläutern Merkmale, Motive, Ziele, Funktionen und Formen des Imperialismus.(IF4SK3) • bewerten imperialistische Bewegungen unter Berücksichtigung zeitgenössischer Perspektiven (IF4UK2) 	ca. 8						
<p>Origins and outbreak of WWI</p> <ul style="list-style-type: none"> • German “Weltpolitik”, e.g. the naval race between Britain and Germany • pre-war crises / the July crisis • historians debate the origins of WWI 	<ul style="list-style-type: none"> • erläutern Ursachen und Anlass für den Ausbruch des Ersten Weltkrieges, die besonderen Merkmale der Kriegsführung und die Auswirkungen des Krieges auf das Alltagsleben. (IF4SK4/UK3) • beurteilen ausgehend von kontroversen Positionen ansatzweise die Verantwortung für den Ausbruch des Ersten Weltkrieges. (IF4UK4) • erläutern die Rolle der USA für das Epochenjahr 1917 und die amerikanische Position bei den Pariser Konferenzen 1919. • erläutern Grundsätze, Zielsetzungen und Beschlüsse der Verhandlungspartner von 1919 sowie deren jeweilige Folgeerscheinungen. (SK2) • beurteilen vergleichend die Stabilität der Friedensordnungen von 1919 und 1815. (IF7UK1) • beurteilen die Bedeutung des „Kriegsschuldartikels“ im Versailler Vertrag für die Friedenssicherung in Europa. (IF7UK2) • beurteilen die Bedeutung des Völkerbundes (und der UNO) für eine weltweite Friedenssicherung. (IF7UK3) 	ca. 12						
<p>The first “modern“ and total war</p> <ul style="list-style-type: none"> • war aims • the course of war until 1917 • the “Epochal Year” 1917 • the end of war 			<p>The international peace framework after the First World War</p> <ul style="list-style-type: none"> • Woodrow Wilson’s Fourteen Points – a suggestion for a peaceful post-war world order? • the USA and the foundation of the League of Nations • The aims of the “Big Three” • The consequences of the Treaty of Versailles for Germany 					
<p>The international peace framework after the First World War</p> <ul style="list-style-type: none"> • Woodrow Wilson’s Fourteen Points – a suggestion for a peaceful post-war world order? • the USA and the foundation of the League of Nations • The aims of the “Big Three” • The consequences of the Treaty of Versailles for Germany 								

Thema: National Socialism – The Germans’ Nemesis up to Today?

Inhaltsfelder:

- **6.2** – Nationalismus und deutsche Identität im 19. und 20. Jahrhundert: „Volk“ und „Nation“ im Kaiserreich und Nationalsozialismus
- **4.3** – Die moderne Industriegesellschaft zwischen Fortschritt und Krise: Ursachen und Folgen der Weltwirtschaftskrise 1929
- **5.1** – Die Zeit des Nationalsozialismus – Voraussetzungen, Herrschaftsstrukturen, Nachwirkungen und Deutungen: Politische und ideologische Voraussetzungen in Deutschland und Europa
- **5.2** – Die Zeit des Nationalsozialismus – Voraussetzungen, Herrschaftsstrukturen, Nachwirkungen und Deutungen: Die Herrschaft des Nationalsozialismus in Deutschland und Europa

Inhaltliche Schwerpunkte	Konkretisierte Kompetenzen	Stundenzahl
<p>Political and ideological preconditions for National Socialism</p> <ul style="list-style-type: none"> • the Weimar Republic – doomed from the very beginning? • the strengths and weaknesses of the Weimar Constitution • the crises of 1918-23: Was the rise of the Nazi Party inevitable? 	<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • erklären lang- und kurzfristig wirksame Gründe für das Scheitern der Weimarer Republik sowie deren Zusammenhang mit dem Aufstieg der NSDAP. (IF5SK1) • erörtern Stichhaltigkeit und Aussagekraft von unterschiedlichen Erklärungsansätzen zum Nationalsozialismus. (IF5UK5) • erläutern die Ursachen und Wirkungszusammenhänge der Weltwirtschaftskrise. (IF4SK5) • beurteilen die Bedeutung von internationalen Verflechtungen in den 1920er Jahren für die Entwicklung von Krisen und Krisenbewältigungsstrategien (IF4UK5) 	<p>ca. 5</p>
<p>Causes and consequences of the World Economic Crisis of 1929</p> <ul style="list-style-type: none"> • causes of the economic crisis in the USA • explanations for Germany’s strong dependency on the US-economy (e.g. loans for the reparation payments) • social consequences of the crisis in Germany (e.g.: rising extremism, loss of credibility of the ‚Weimar Coalition‘ and democracy in general) • The final years of the Weimar Republic – Why did democracy collapse? • January 30, 1933: the “seizure of power” vs. the “handing over of power”? 		<p>ca. 5</p>
<p>National Socialist rule over Germany and Europe</p> <ul style="list-style-type: none"> • NS-ideology and propaganda • from democracy to dictatorship: consolidation of power in three stages • life under Nazi control – conformity and resistance • foreign policy: from triumph to disaster • the Second World War: from the “Blitz” to a war of annihilation • the Holocaust / Shoa – the implementation of the “final solution” • the cooperation of the USA with the other allied forces during WW2 	<ul style="list-style-type: none"> • erläutern wesentliche Elemente der NS-Ideologie, deren Ursprünge und Funktion im Herrschaftssystem (IF5SK2) • erläutern den ideologischen Charakter des nationalsozialistischen Sprachgebrauchs. (IF6SK4/IF5SK3) • erläutern die wichtigsten Schritte im Prozess der „Machtergreifung“ und „Gleichschaltung“ auf dem Weg zur Etablierung einer totalitären Diktatur. (IF5SK4) • beurteilen an Beispielen die NS-Herrschaft vor dem Hintergrund der Ideen der Aufklärung (IF5UK1) • beurteilen ansatzweise die Funktion und Praxis des nationalsozialistischen Ultrationalismus für die Zustimmung sowie Ablehnung unterschiedlicher Bevölkerungsgruppen zum nationalsozialistischen Regime. (IF6UK4) • erläutern Motive und Formen der Unterstützung, der Anpassung und des Widerstandes der Bevölkerung im Nationalsozialismus an ausgewählten Beispielen. (IF5SK5) • beurteilen an ausgewählten Beispielen unterschiedliche Formen des Widerstands gegen das NS-Regime. (IF5UK3) • erläutern den Zusammenhang zwischen Vernichtungskrieg und Völkermord an der jüdischen Bevölkerung. (IF5SK6) 	<p>Ca. 16</p>

	<ul style="list-style-type: none">• beurteilen vor dem Hintergrund der Kategorien Schuld und Verantwortung an ausgewählten Beispielen Handlungsspielräume der zeitgenössischen Bevölkerung im Umgang mit der NS-Diktatur. (IF5UK2)	
--	--	--

Thema: The Post-War World – On the Verge of the Apocalypse?

Inhaltsfelder:

- **6.4** – Nationalismus und deutsche Identität im 19. und 20. Jahrhundert: Die Überwindung der deutschen Teilung in der friedlichen Revolution 1989
- **7.3** – Friedensschlüsse und Ordnungen des Friedens in der Moderne: Konflikte und Frieden nach dem Zweiten Weltkrieg

Inhaltliche Schwerpunkte	Konkretisierte Kompetenzen	Stundenvolumen
<p>Conflicts and Peace after the Second World War</p> <ul style="list-style-type: none"> • the division of Germany and Europe, 1945-1949 • Post-war Germany and the occupation policies of the Allied Forces • the effects of the Potsdam Conference on Germany – in comparison with peace treaties 1815 and 1919 • Basic Law and the foundation of the FRG (and GDR) 	<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern die Entstehung zweier deutscher Staaten im Kontext des Ost-West-Konflikts (IF6SK5) • erklären den Umgang der Besatzungsmächte und der deutschen Behörden mit dem Nationalsozialismus am Beispiel der unterschiedlichen Praxis in den Besatzungszonen bzw. den beiden deutschen Teilstaaten. (IF5SK7) • erläutern die europäische Dimension der Napoleonischen Kriege sowie die globale Dimension des Ersten und Zweiten Weltkrieges (IF7SK1) • erläutern Grundsätze, Zielsetzungen und Beschlüsse der Verhandlungspartner von 1815, 1919 und 1945 sowie deren jeweilige Folgeerscheinungen (IF7SK2) 	<p>ca. 8</p>
<p>The Cold War: Cooperation and conflicts</p> <ul style="list-style-type: none"> • Who was responsible for the start of the Cold War? • the development of the Cold War: “hot spots” around the world • Germany as a “focal point” of the Cold War: from rearmament to Brandt’s Eastern Treaties 	<ul style="list-style-type: none"> • beschreiben die Entwicklung der internationalen Beziehungen nach dem Zweiten Weltkrieg sowie die Konfliktlage, die den Kalten Krieg charakterisiert. (IF7SK3) 	<p>ca. 10</p>
<p>The reunification of Germany: After the peaceful revolution of 1989</p> <ul style="list-style-type: none"> • the collapse of the Soviet Union and the revolutions in Eastern Europe • the end of the GDR and the fall of the Berlin Wall • the reunification of Germany 1989/90 and international reactions 	<ul style="list-style-type: none"> • erklären Ursachen und Folgen der friedliche Revolution von 1989 und der deutschen Einheit im Kontext von nationalen und internationaler Bedingungsfaktoren (IF6SK7) • erörtern die Bedeutung der Veränderungen von 1989 für ihre eigene Gegenwart (IF6UK6) • beurteilen die Bedeutung des Vereinigungsprozesses für das nat. Selbstverständnis der Bundesrepublik Deutschland (IF6UK7) • beurteilen ansatzweise die Chancen einer internationalen Friedenspolitik vor dem Hintergrund der Beendigung des Kalten Krieges (IF7UK4) • beurteilen die Bedeutung des europäischen Einigungsprozesses für den Frieden in Europa und für Europas internationale Beziehungen (IF7UK5) 	<p>ca. 10</p>